

## Prüfbericht

Berlin, 22.09.2020



**Probennummer:** 20/100889  
**Auftraggeber:** ZEDERGY  
 Lessingweg 2 A  
 31707 Heeßen  
**Eingangsdatum:** 09.09.2020  
**Probenbezeichnung:** Zederkerne, Pine Nuts  
 100% Zederkerne aus kontrollierter Wildsammlung, geschält-garantiert naturbelassen.  
**Marke:** Zedergy  
**Lieferant:** ZEDERGY  
**MHD:** Mindestens haltbar bis: 30. Mai 2021  
**Loskennzeichnung:** keine Angabe  
**Menge:** 2  
**Inhalt:** 150g e  
**Hersteller:** Zedergy, Lessingweg 2a, D-31707 Heeßen  
**Verpackung:** Papptüte mit Wiederverschluss, 2 Etiketten  
**Probenahme:** durch Auftraggeber, Probeneingang per Zustelldienst  
**Eingangstemperatur:** + 22,4 °C  
**Lagertemperatur:** + 22 ± 3 °C  
**Untersuchungsbeginn:** 21.09.2020  
**Untersuchungsende:** 22.09.2020  
**Prüfauftrag:** Untersuchung gemäß Auftrag vom 03.09.2020

### Sensorik (PV-AC-E-055); (einfach beschreibende Prüfung) 2020-08

**Aussehen:** arttypisch, ganze Zedernkerne von etwas unterschiedlicher Form und Größe  
**Farbe:** arttypisch, hellbeige  
**Konsistenz:** arttypisch, bissfest  
**Geruch:** arttypisch, leicht aromatisch  
**Geschmack:** arttypisch, aromatisch, nussig

### Chemisch - physikalische Untersuchungen

Parameter	Ergebnis	Referenz	Einheit	BG	Methode
Verpackungszustand	in Ordnung				
Gesamtinhalt	148,1	150 {S}	g		PV-AC-010; (gravimetrisch) 2015-08

{G}Grenzwert, {R}Richtwert, {S}Spezifikationswert, {T}Toleranzwert, {W}Warnwert, {PV}Prüfverfahren, {m}modifiziert, {HM}Höchstmenge, {TM}Technischer Maßnahmenwert

BG = Bestimmungsgrenze

### Mikrobiologische Untersuchung

Parameter	Ergebnis	Referenz	Einheit	BG	Methode
Status vom:	14.09.2020				
Gesamtkeimzahl, aerob	$6,0 \times 10^2$		KbE/g		PV-MB-E-029; 2017-11
Enterobacteriaceae	$6,0 \times 10^1$		KbE/g		PV-MB-014; 2014-03
E. coli	$< 1,0 \times 10^1$		KbE/g		PV-MB-002; 2018-12
Salmonellen in 125 g	negativ	negativ			PV-MB-006; 2017-07

{G}Grenzwert, {R}Richtwert, {S}Spezifikationswert, {T}Toleranzwert, {W}Warnwert, {PV}Prüfverfahren, {m}modifiziert, {HM}Höchstmenge, {TM}Technischer Maßnahmenwert

BG = Bestimmungsgrenze

Entscheidungsregel: Insofern nicht anderweitig vereinbart und im Prüfbericht ausgewiesen, wird bei einer nicht gesicherten Über- bzw. Unterschreitung des zur Konformitätsbewertung herangezogenen Zielwertes die erweiterte Messunsicherheit berücksichtigt. Diese basiert auf der analytischen Messunsicherheit bzw. bei der Mikrobiologie auf der Standardunsicherheit (nach ISO 19036) und wird mit dem Erweiterungsfaktor  $k=2$  multipliziert (entspricht Vertrauensniveau von etwa 95%). Die Messunsicherheit der Probenahme wird bei Erfordernis gesondert ausgewiesen. Die kombinierte Standardunsicherheit wird bei mikrobiologischen Verfahren gleich der laborinternen Vergleichsstandardabweichung angenommen.